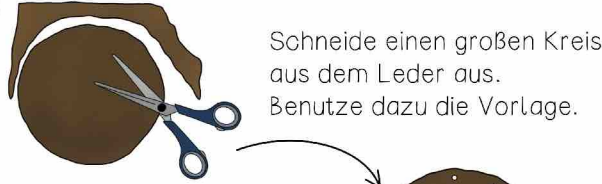


10 Spiel- & Bastelanleitungen Mittelalter

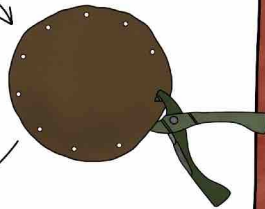
GELDBEUTEL aus dem MITTELALTER

Im Mittelalter haben Menschen ihr Geld in kleinen Lederbeuteln aufgehoben. So kannst du einen solchen Geldbeutel basteln.

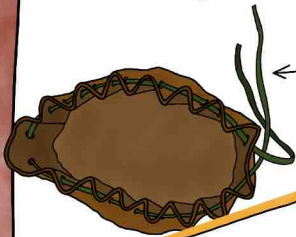


Schneide einen großen Kreis aus dem Leder aus. Benutze dazu die Vorlage.

Knipse nun mit der Lochzange Löcher in das Leder. Die Löcher sollen einmal rund um den Rand gehen.

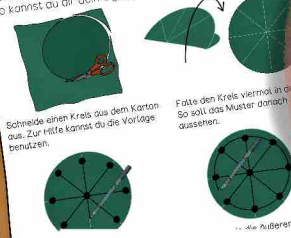


Fädle die Kordel nun durch die Löcher. Anfang und Ende der Kordel sollen nebeneinander sein.



RUNDMÜHLE Bastelanleitung

Rundmühle war ein beliebtes Spiel im Mittelalter. So kannst du dir dein eigenes Müntenspiel basteln:



Male das eine male Achtung bis zum

Bastle deinen eigenen Ritter

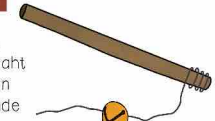
Male die Teile des Ritters und stecke den Ritter



KRANZ basteln



Lege dir dein Material bereit. Du brauchst zuerst ein Stück Draht. Es sollte ungefähr 30cm lang sein.



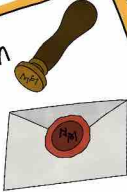
Auf das andere Ende des Drahtes fädelst du jetzt die Glöckchen auf. Wenn du magst, kannst du zwischen den Glöckchen auch Perlen aufhängen. Das Ende wickelst du wieder genau um den Holzstab wie die andere Seite.

CHALK & COFFEE



Siegel basteln

Briefe hatten im Mittelalter oft lange Wege hinter sich. Es gab noch keine Post, oder kein Telefon. Deshalb mussten Boten die Briefe überbringen. Damit niemand Fremdes den Brief mit Vorher liest, hat man den Brief mit einem Siegel aus Wachs verschlossen.



festige das Siegel zu basteln. etwas Kleber.



festige den Draht an einem Ende des Stabes. wickelst du den Draht ungefähr 5-6 mal um den Stab und drückst das Ende

och und auf die Perlen rund um das Ende fest.

HIRSEBREI wie im MITTELALTER

1. Zuerst muss die Milch mit dem Honig und dem Salz aufgeköchelt werden.
2. Gib nun die Hirse dazu. Sie muss eine Stunde bei schwacher Hitze quellen, bis ein Brei entsteht.
3. Gib nun den Brei in eine Schüssel und betreue ihn mit Zimt und Zucker.



Vorschau Bedingungen

Wir wollen, dass das Material perfekt zu dir und deinen SchülerInnen passt, du dir die Aufgaben & Texte vorher genau anschauen kannst und du so genau weißt, was du bekommst.



Deshalb hat jedes unserer Materialien eine ausführliche Vorschau, in der alle Seiten so zu sehen sind, wie sie später in der PDF Datei abgebildet sind. Das PDF ist mit einem Wasserzeichen belegt und es ist ausdrücklich untersagt das Vorschau-PDF oder Teile daraus auf irgendeine Art zu verwenden. Das PDF ist lediglich als Einblick in das Produkt gedacht. Du kannst also alle Texte, Aufgaben, Bilder und Co vorher in der Vorschau ausführlich durchchecken und prüfen, ob das Material zu dir passt. Jegliche Verwendung oder Kopie stellt eine Urheberrechtsverletzung dar.

Inhalt

Nüsse kullern



Das brauchst du:

- Klebeband
- genug Platz
- 10 Nüsse für jeden Spieler

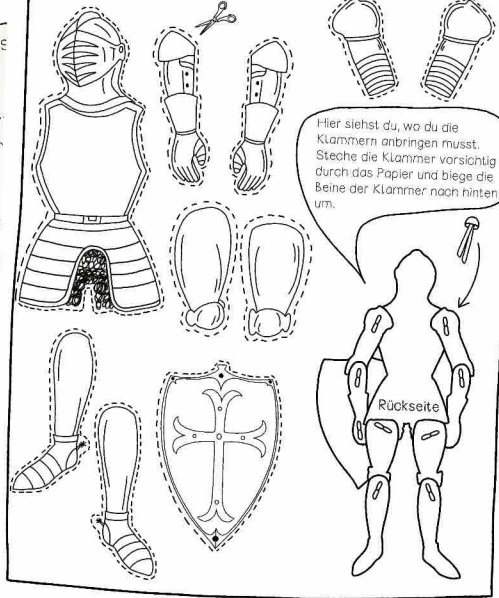
1. Suche dir ein Spielfeld mit genug Platz.
2. Bestimme eine Wurfline. Sie sollte ungefähr drei große Schritte vom Ziel entfernt sein. Klebe dort mit dem Klebeband eine Linie auf.
3. Jetzt kann das Spiel losgehen.

Jeder Spieler darf nun eine Nuss nach vorne kullern. Ziel ist es eine andere Nuss zu treffen. Wenn man eine Nuss trifft, darf man sich beide Nüsse nehmen.

Triffst du keine andere Nuss, bleiben die Nüsse einfach wo sie liegen.

Bastle deinen eigenen RITTER

Male die Teile des Ritters aus. Schneide sie danach aus und stecke den Ritter mit den Klammern zusammen.



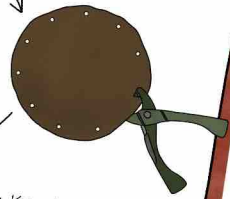
GELDBEUTEL aus dem MITTELALTER

Im Mittelalter haben Menschen ihr Geld in kleinen Lederbeuteln aufgehoben. So kannst du einen solchen Geldbeutel basteln.



Schneide einen großen Kreis aus dem Leder aus. Benutze dazu die Vorlage.

Knipse nun mit der Lochzange Löcher in das Leder. Die Löcher sollen einmal rund um den Rand gehen.



Fädle die Kordel nun durch die Löcher. Anfang und Ende der Kordel müssen nebeneinander sein.

Ziehe die Kordel nun an den beiden Enden zusammen und binde den Beutel mit einer Schlaufe. So sieht er aus.



Murmelspiel

Das brauchst du:

- Klebeband
- genug Platz
- 10 Murmeln für jeden Spieler

1. Markiere mit dem Klebeband einen Zielpunkt. Klebe dafür ein Kreuz auf den Boden.
2. Bestimme eine Wurfline. Sie sollte ungefähr zwei große Schritte vom Ziel entfernt sein. Klebe dort mit dem Klebeband eine Linie auf.
3. Jetzt kann das Spiel losgehen.

Achtung: Rund um den Zielpunkt sollte genug Platz sein.

Kinder im Mittelalter spielten dieses Spiel sehr gerne. St. Murmeln hatten jedoch meist viele Steine.

Unsere REISE ins MITTELALTER

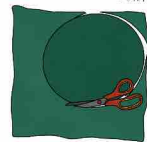
Falte deine Arme auf dem Tisch und lege deinen Kopf darauf ab. Schließe deine Augen und höre gut zu. Wir gehen heute auf eine Reise in eine andere Zeit. Wir reisen über 700 Jahre zurück. Um dich herum sind viele Felder und Du stehst auf einer staubigen Straße. Du siehst Männer, die auf den Feldern arbeiten. Am Ende der Straße ist ein Wald. Du siehst langsam gehst du die Straße entlang. Viele hohe Türme ragen daraus hervor und um die ganze Stadt ist eine Mauer gezogen. Du gehst weiter auf die Straße und erreichst ein großes Tor. Du gehst vorsichtig durch das Tor zu kommen, musst du über eine Zugbrücke laufen. Du gehst über einen Fluss. Du hörst plötzlich viele Stimmen und siehst viele Menschen, die über einen großen Platz laufen. Die Menschen tragen ganz andere Kleidung, als du sie kennst. Die Frauen tragen lange Röcke und Hüben auf dem Kopf. Viele der Männer tragen braune Leinwandhemden und viele tragen Rüstungen. Manche stehen an kleinen Marktständen und verkaufen Obst. Du gehst an einem Stand vorbei und riechst frisches Brot. Du greiffst in die Handlung von deiner Reise bist. Du verweilst in der Stadt. Du gehst zu einem kleinen Stück Brot. Du gehst zu einem kleinen Stück Brot.

RUNDMÜHLE Spielanleitung

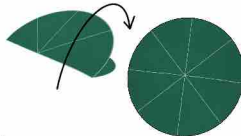
Jeder Spieler hat drei Spielsteine.

RUNDMÜHLE Bastelanleitung

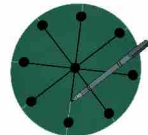
Rundmühle war ein beliebtes Spiel im Mittelalter. So kannst du dir dein eigenes Mühlespiel basteln:



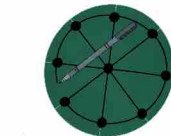
Schneide einen Kreis aus dem Karton aus. Zur Hilfe kannst du die Vorlage benutzen.



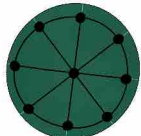
Falte den Kreis viermals in der Mitte. So soll das Muster danach aussehen.



Male das Muster mit einem Lineal nach und male an allen Enden einen Kreis. Achtung: Ziehe die Striche nicht ganz bis zum Rand.



Verbinde die äußeren Kreise miteinander. Es soll ein Kreis entstehen.



So sollte dein fertiges Spielbrett für Rundmühle aussehen.

Jetzt brauchst du noch passende Spielsteine. Du brauchst immer drei ähnliche Gegenstände. Sehr gut passen dafür drei Steine und drei Muscheln.

SCHELLENKLANZ basteln

Das brauchst du:

- dünner Holzstab
- Glöckchen
- dicker Draht
- Perlen



Leg dir dein Material bereit. Du brauchst zuerst ein Stück Draht. Es sollte ungefähr 30cm lang sein.

Befestige den Draht an einem Ende des Stabes. Dazu wickelst du den Draht ungefähr 5-6 mal um den Stab und drückst das Ende an.

Siegel abdrucken Lehrerinfo

Für das Siegel selbst braucht man wenig Material und muss wenig beachten. Wichtig ist hier nur die Auswahl eines geeigneten Knopfes. Im besten Fall steht das Motiv, was herauskommt.

Siegel basteln

Im Mittelalter hatten sie oft lange Briefe hinter sich. Es gab noch keine Post oder kein Telefon. Deshalb mussten Boten die Briefe überbringen. Damit niemand Fremdes den Brief mitlesen konnte, hat man den Brief mit einem Siegel aus Wachs verschlossen.



Um dein eigenes Siegel zu basteln, brauchst du einen Korken, einen Knopf mit einem Motiv und etwas Kleber.



Bohre mit einem Stift vorsichtig ein kleines Loch oben in den Korken. Die Schlaufe an deinem Knopf sollte dort gut hineinpassen.



Gib nun Kleber in das Loch und auf die Oberfläche deines Korkens rund um das Loch. Klebe nun den Knopf fest.



Schon ist dein Siegel fertig und du kannst es benutzen.

HIRSEBREI wie im MITTELALTER

1. Zuerst muss die Milch mit dem Honig und dem Salz aufgeköchelt werden.
2. Gib nun die Hirse dazu. Sie muss eine Stunde bei schwacher Hitze quellen, bis ein Brei entsteht.
3. Gib nun den Brei in eine Schüssel und betreue ihn mit Zimt und Zucker.



500g Hirse

125g Zucker

3 Teelöffel Zimt

25 l Milch



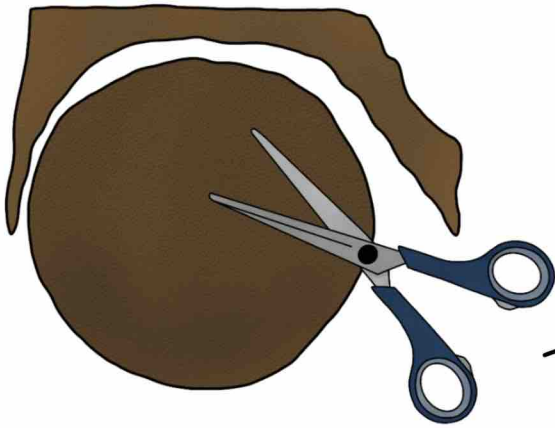
7 Esslöffel Honig

Zutaten für 10 Personen

2 Teelöffel Salz

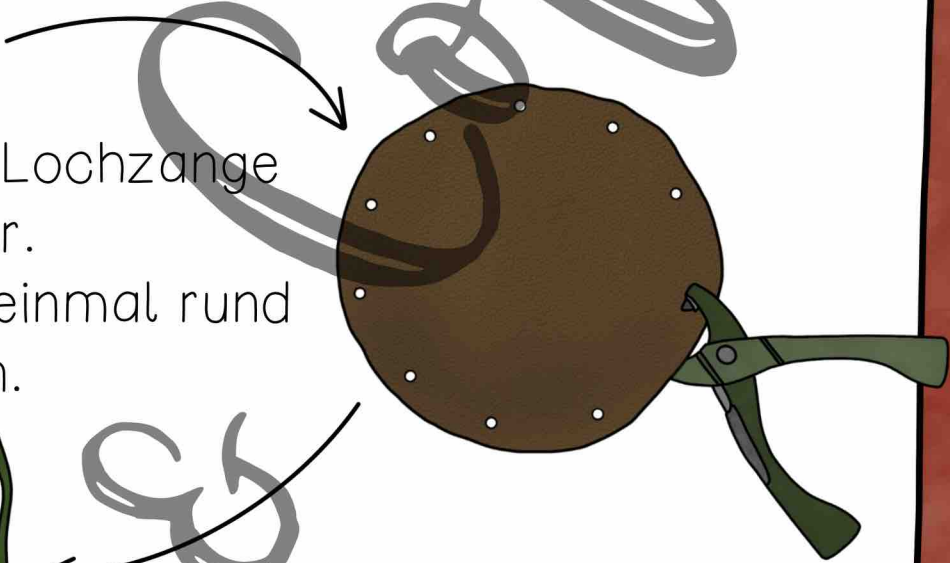
GELDBEUTEL aus dem MITTELALTER

Im Mittelalter haben Menschen ihr Geld in kleinen Lederbeuteln aufgehoben. So kannst du einen solchen Geldbeutel basteln.



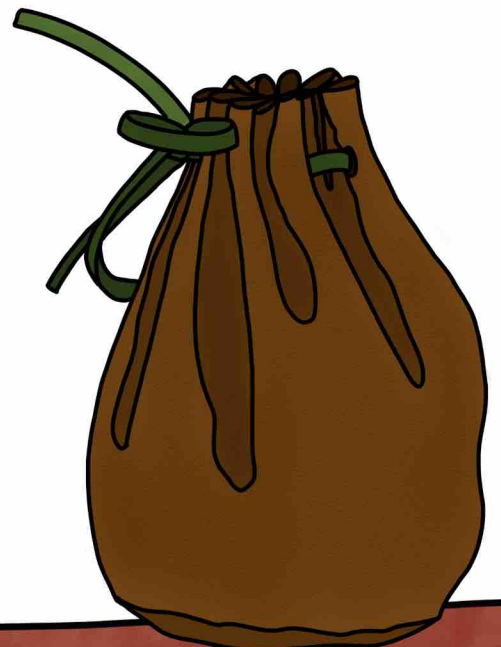
Schneide einen großen Kreis aus dem Leder aus.
Benutze dazu die Vorlage.

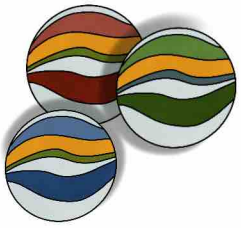
Knipse nun mit der Lochzange Löcher in das Leder.
Die Löcher sollen einmal rund um den Rand gehen.



Fädle die Kordel nun durch die Löcher.
Anfang und Ende der Kordel müssen nebeneinander sein.

Ziehe die Kordel nun an den beiden Enden zusammen und binde den Beutel mit einer Schleife zu.
So sollte dein Beutel dann aussehen:





Murmelspiel

Das brauchst du:

- Klebeband
- genug Platz
- 10 Murmeln für jeden Spieler

Kinder im Mittelalter spielten dieses Spiel sehr gerne. Statt Murmeln hatten sie jedoch meistens kleine Steine.

1. Markiere mit dem Klebeband einen Zielpunkt. Klebe dafür ein Kreuz auf den Boden.

Achtung: Rund um den Zielpunkt sollte genug Platz sein.

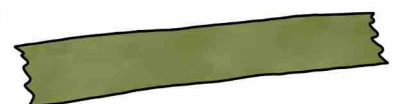
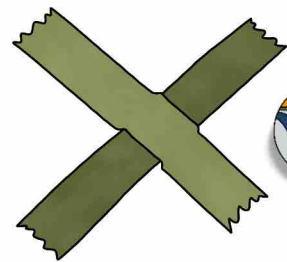
2. Bestimme eine Wurflinie. Sie sollte ungefähr zwei große Schritte vom Ziel entfernt sein. Klebe dort mit dem Klebeband eine Linie auf.

3. Jetzt kann das Spiel losgehen.

Alle Spieler dürfen nun eine Murmel werfen. Du musst versuchen so nah wie möglich an das Ziel zu werfen.

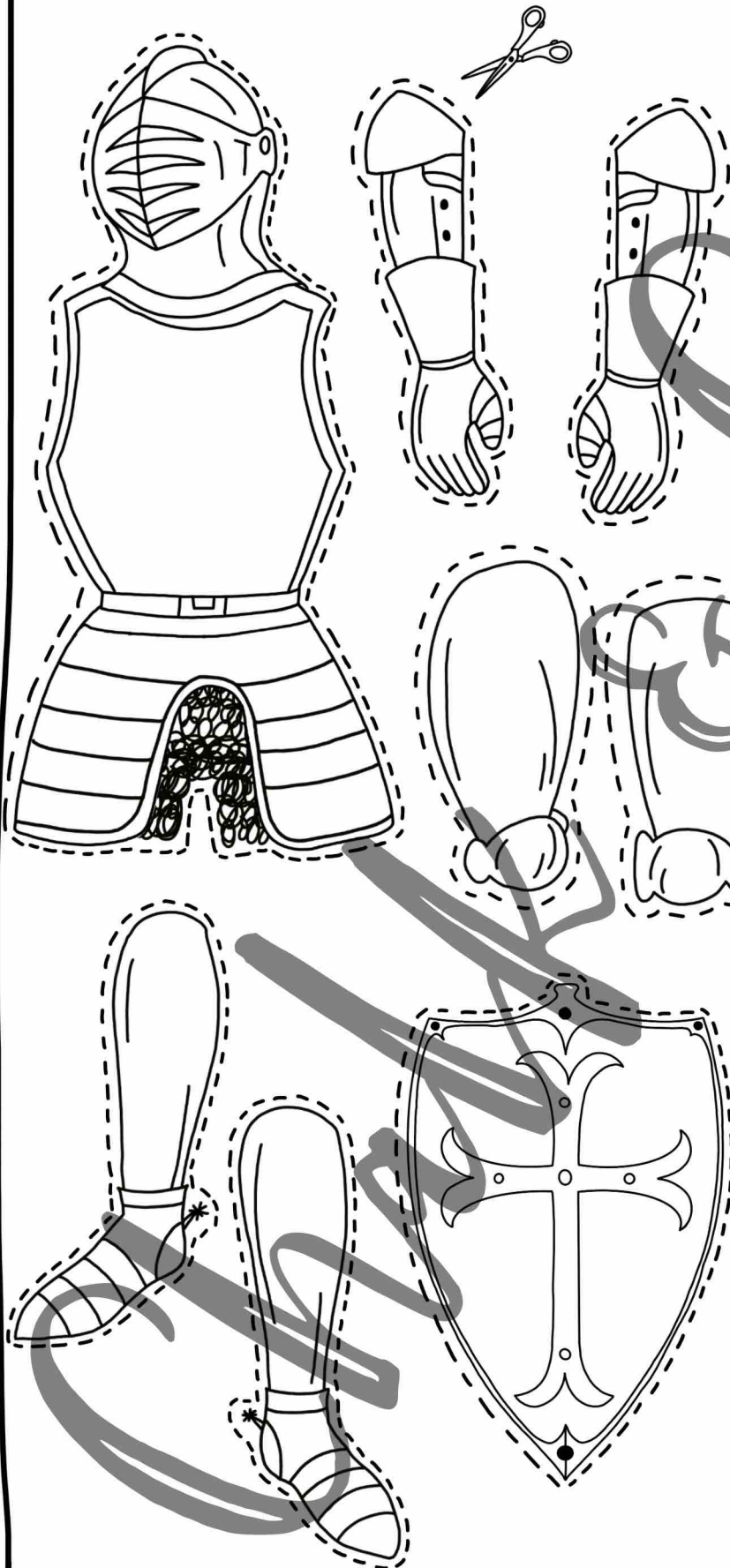
Wer am nächsten an das Ziel kommt, gewinnt die Runde und darf alle Murmeln auf dem Feld einsammeln.

Wer am Ende alle Murmeln eingesammelt hat, gewinnt das Spiel.

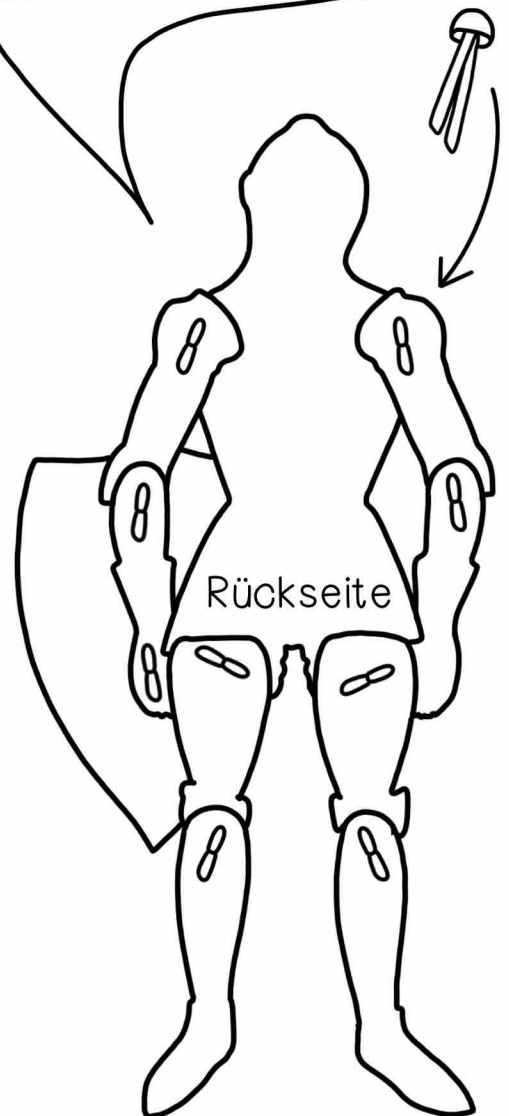


Bastle deinen eigenen RITTER

Male die Teile des Ritters aus. Schneide sie danach aus und stecke den Ritter mit den Klammern zusammen.



Hier siehst du, wo du die Klammern anbringen musst. Steche die Klammer vorsichtig durch das Papier und biege die Beine der Klammer nach hinten um.



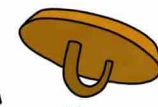
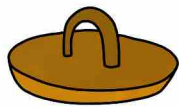
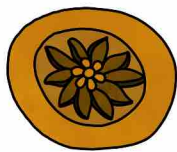
Siegel basteln



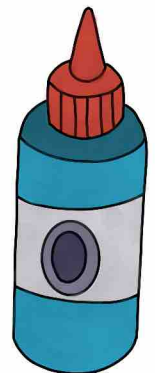
Briefe hatten im Mittelalter oft lange Wege hinter sich. Es gab noch keine Post oder kein Telefon. Deshalb mussten Boten die Briefe überbringen. Damit niemand Fremdes den Brief vorher liest, hat man den Brief mit einem Siegel aus Wachs verschlossen.



Um dein eigenes Siegel zu basteln, brauchst du einen Korken, einen Knopf mit einem Motiv und etwas Kleber.



Bohre mit einem Stift vorsichtig ein kleines Loch oben in den Korken. Die Schlaufe an deinem Knopf sollte dort gut hineinpassen.

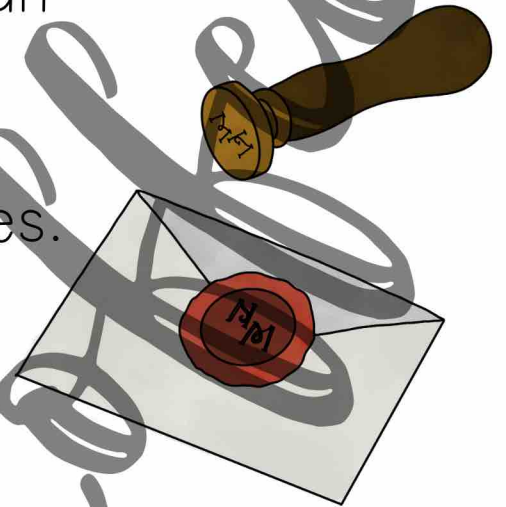


Gib nun Kleber in das Loch und auf die Oberfläche deines Korkens rund um das Loch. Klebe nun den Knopf fest.

Schon ist dein Siegel fertig und du kannst es benutzen.

Siegel abdrucken Lehrerinfo

Für das Siegel selbst braucht man wenig Material und muss wenig beachten. Wichtig ist hier nur die Auswahl eines geeigneten Knopfes. Im besten Fall steht das Motiv etwas heraus und erzeugt somit einen guten Druck im Siegel.



Natürlich ist das Versiegeln der Briefe mit dem eigenen Siegel das Interessante. Dafür braucht es aber meist etwas Fingerspitzengefühl und mit dem Wachs arbeitest am besten du als Lehrer(in) und die Kinder drücken nur ihr Siegel auf.

Idee: Optimal ist es, wenn deine SuS einen thematisch passenden Brief zum Versiegeln haben.

So geht's:

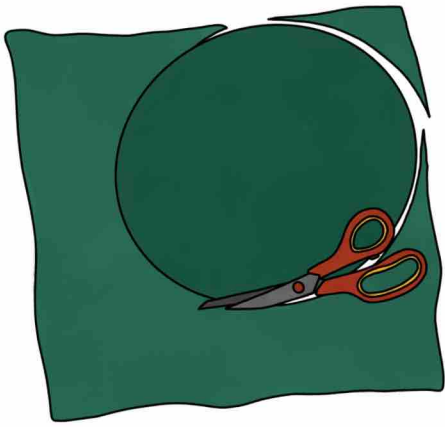
Im Grunde muss nur ein kleiner Wachskleck auf die Rückseite des Briefes getropft werden und dann das Siegel fest darauf gedrückt werden.

Am besten/schönsten wird das Ergebnis mit Siegelwachs. Das findest du recht günstig im Internet.

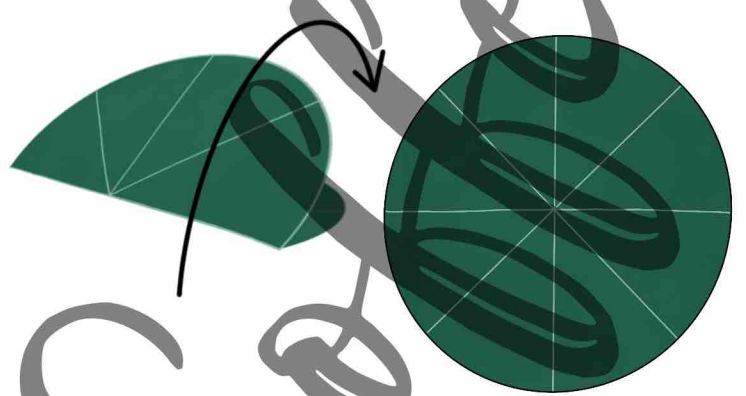
Das Siegel drucken erfordert etwas Aufwand, jedoch werden die Ergebnisse wirklich toll!

RUNDMÜHLE Bastelanleitung

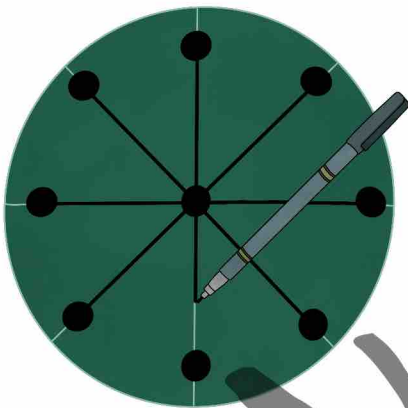
Rundmühle war ein beliebtes Spiel im Mittelalter. So kannst du dir dein eigenes Mühlespiel basteln:



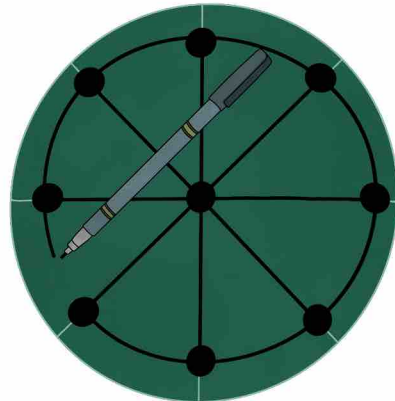
Schneide einen Kreis aus dem Karton aus. Zur Hilfe kannst du die Vorlage benutzen.



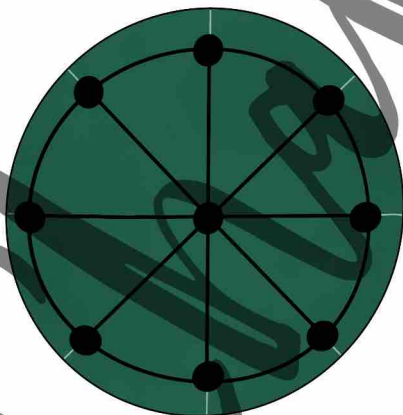
Falte den Kreis viermal in der Mitte. So soll das Muster danach aussehen.



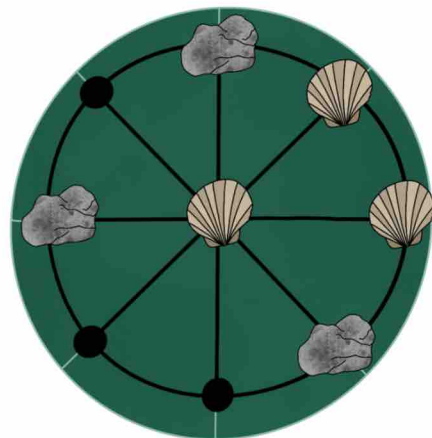
Male das Muster mit einem Lineal nach und male an allen Enden einen Kreis. **Achtung:** Ziehe die Striche nicht ganz bis zum Rand.



Verbinde die äußeren Kreise miteinander. Es soll ein Kreis entstehen.



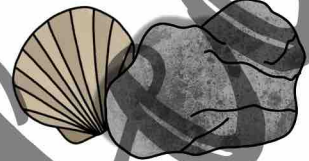
So sollte dein fertiges Spielbrett für Rundmühle aussehen.



Jetzt brauchst du noch passende Spielsteine. Du brauchst immer drei ähnliche Gegenstände. Sehr gut passen dafür drei Steine und drei Muscheln.

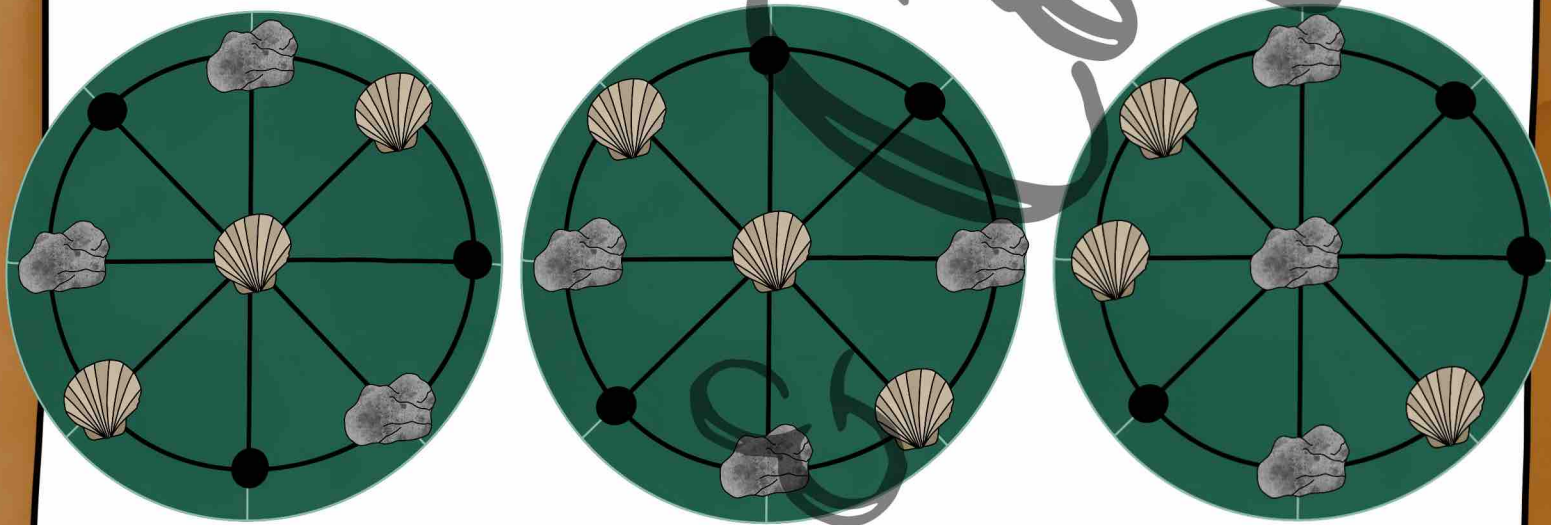
RUNDMÜHLE Spielanleitung

Jeder Spieler hat drei Spielsteine.



Das Ziel ist es eine Mühle zu schaffen. Dann gewinnt man das Spiel.

Hier siehst du Beispiele für eine Mühle:



Zuerst werden die Spielsteine abwechselnd auf das Feld gesetzt.

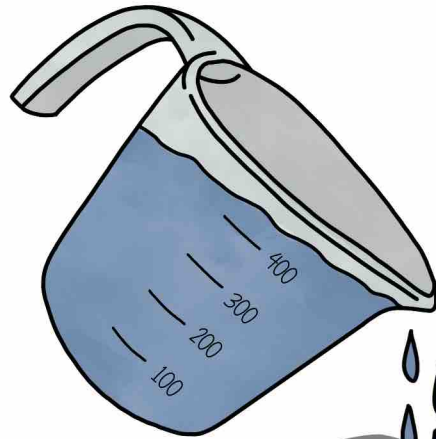
Danach ziehen die Spieler immer abwechselnd. Du darfst deinen Stein immer nur um ein Feld verschieben. Das Feld muss leer sein.

Wer zuerst alle drei Spielsteine in einer Reihe hat, gewinnt das Spiel.

STOCKBROT wie im MITTELALTER

Zutaten für
10 Personen

1kg Mehl

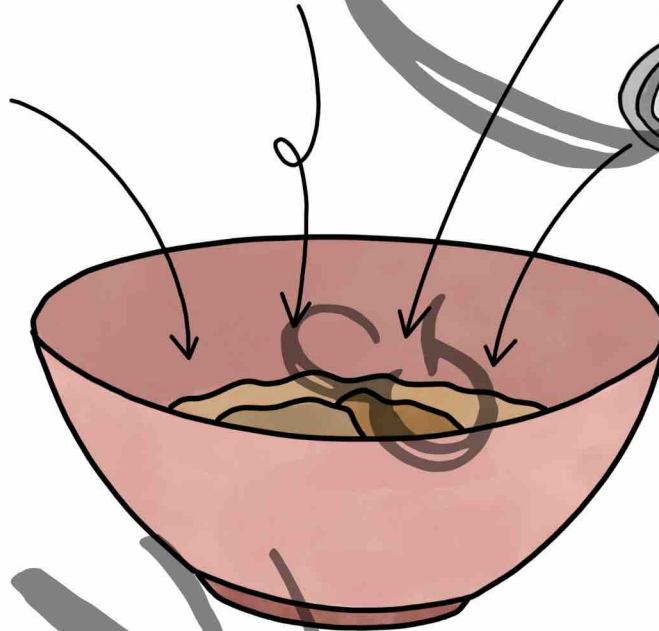


1L Wasser

2 Packungen
Hefe

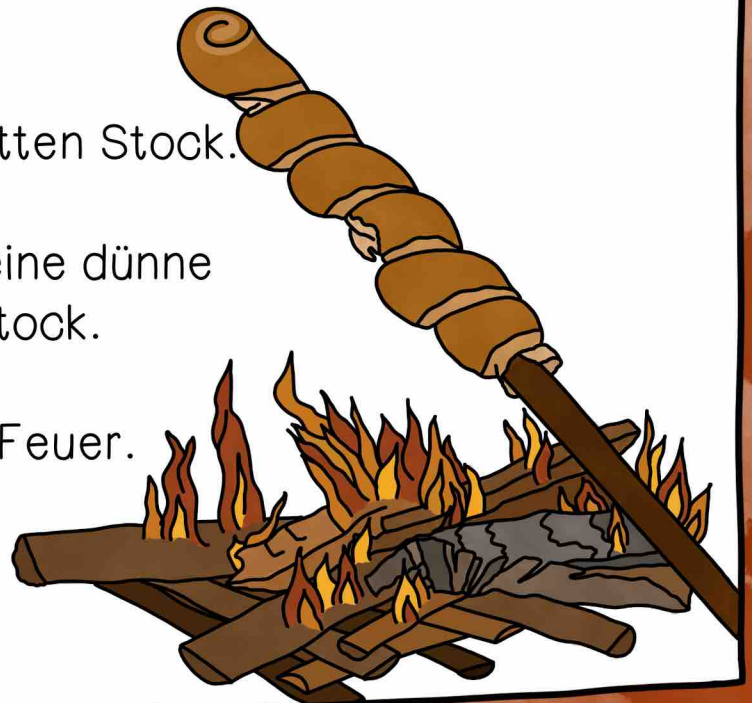


Salz & Kräuter



1. Alle Zutaten werden zu einem Teig vermischt.
2. Du brauchst einen langen, glatten Stock.
3. Forme aus einem Stück Teig eine dünne Rolle und wickle sie um den Stock.
4. Den Stock hältst du über das Feuer.

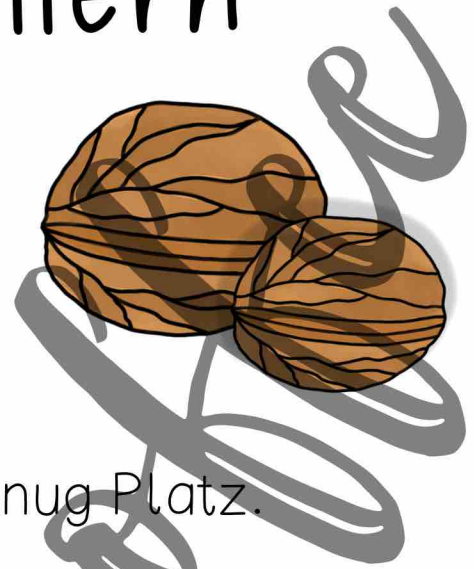
Achtung: Halte dein Stockbrot nicht in die Flamme, sondern nur über die Glut.



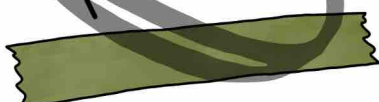
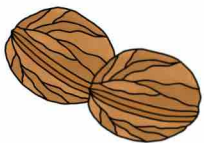
Nüsse kullern

Das brauchst du:

- Klebeband
- genug Platz
- 10 Nüsse für jeden Spieler



1. Suche dir ein Spielfeld mit genug Platz.
2. Bestimme eine Wurflinie. Sie sollte ungefähr drei große Schritte vom Ziel entfernt sein. Klebe dort mit dem Klebeband eine Linie auf.
3. Jetzt kann das Spiel losgehen.



Jeder Spieler darf nun eine Nuss nach vorne kullern. Ziel ist es eine andere Nuss zu treffen.

Wenn man eine Nuss trifft, darf man sich beide Nüsse nehmen.

Triffst du keine andere Nuss, dann bleiben die Nüsse einfach weiter auf dem Spielfeld liegen.

Wer am Ende alle Nüsse eingesammelt hat, gewinnt das Spiel.

Unsere REISE ins MITTELALTER

Falte deine Arme auf dem Tisch und lege deinen Kopf darauf ab. Schließe deine Augen und höre gut zu. Wir gehen heute auf eine Reise in eine andere Zeit. Wir reisen über 700 Jahre zurück.

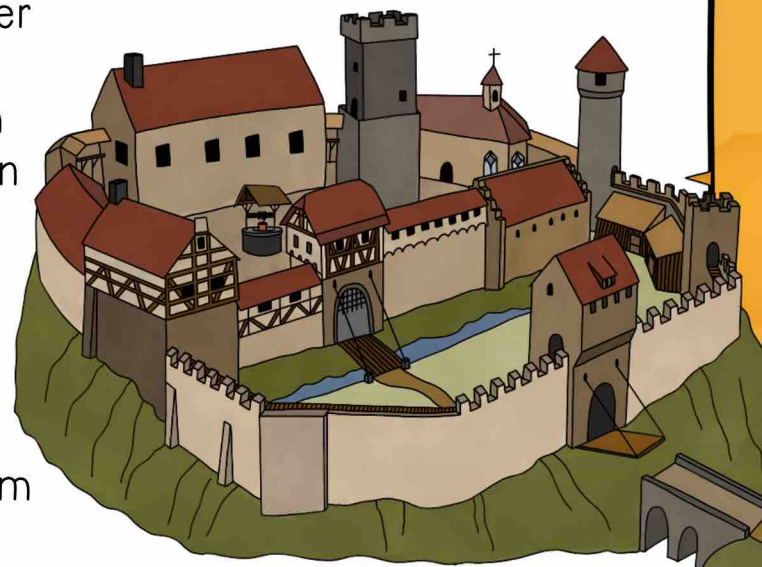
Du stehst auf einer staubigen Straße. Um dich herum sind viele Felder und ein Wald. Du siehst Männer, die auf den Feldern arbeiten. Es ist ein schöner sonniger Tag. Ganz langsam gehst du die Straße entlang. Am Ende des Weges kannst du etwas sehen. Es sieht aus, wie eine kleine Stadt. Viele hohe Türme ragen daraus hervor und um die ganze Stadt ist eine Mauer gezogen. Du gehst weiter auf die Stadt zu und erreichst ein großes Tor. Um durch das Tor zu kommen, musst du über eine Zugbrücke laufen. Du gehst vorsichtig durch das Tor.

Du hörst plötzlich viele Stimmen und siehst viele Menschen, die über einen großen Platz laufen. Die Menschen tragen ganz andere Kleidung, als du sie kennst. Die Frauen tragen lange Röcke und Hauben auf dem Kopf. Viele der Männer tragen braune Leinenhemden und haben Schuhe aus Leder an. Manche stehen an kleinen Marktständen und verkaufen Essen oder Tiere. Du gehst an einem Stand vorbei und riechst frisches Brot. Da fällt dir auf, wie hungrig du von deiner Reise bist. Du greifst in den kleinen Lederbeutel, den du bei dir hast, und holst ein kleines verbogenes Geldstück heraus. Du kaufst ein kleines Stück Brot und beißt hinein. Es ist noch ganz warm und schmeckt herrlich.

Du gehst weiter an dem kleinen Markt vorbei und läufst immer weiter in die Stadt hinein. Vor dir siehst du nun eine große Burg. Sie hat viele Türme und hohe Mauern. Auch die Burg hat ein Tor. Doch das Tor ist geschlossen. Auf einmal geht das Tor auf. Zwei Männer auf Pferden reiten zum Tor hinaus. Sie sehen anders aus, als die Männer auf dem Markt. Sie haben edele Kleider an und tragen einen Panzer aus Metall an ihrem Oberkörper und ihren Armen. Die Männer reiten an dir vorbei aus der Stadt und du schaust ihnen nach.

Langsam läufst du wieder zurück. Am Markt packen die Händler ihre Sachen wieder ein und packen sie auf kleine Holzkarren.

Du gehst wieder zum Stadttor hinaus und läufst pfeifend den Weg zurück. Du richtest dich nun wieder auf und streckst dich. Du öffnest ganz langsam die Augen und kommst wieder hier im Klassenzimmer an.



HIRSEBREI wie im MITTELALTER

1. Zuerst muss die Milch mit dem Honig und dem Salz aufgekocht werden.

2. Gib nun die Hirse dazu.
Sie muss eine Stunde bei schwacher Hitze quellen, bis ein Brei entsteht.

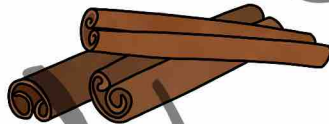
3. Gib nun den Brei in eine Schüssel und betreue ihn mit Zimt und Zucker.



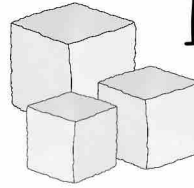
500g Hirse



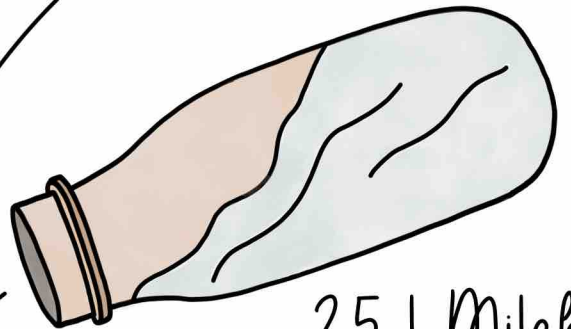
3 Teelöffel Zimt



125g Zucker



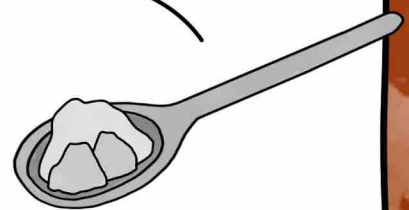
2,5 l Milch



7 Esslöffel
Honig



2 Teelöffel Salz



Zutaten für
10 Personen